

**Antrag 3:** Kindermitbestimmungs-Parti

**Antragstellende:** Diözesanleitung, Diözesanausschuss

---

***Die Diözesankonferenz möge beschließen:***

Es wird ein Arbeitskreis gegründet, welcher sich mit zusätzlichen Formen der aktiven Kindermitbestimmung neben der Mitgliederversammlung beschäftigt und prüft, ob die Mitgliederversammlung strukturell verändert werden kann.

Es wird ein Baukastensystem mit alternativen Strukturen entwickelt, das Konzepte und Methoden zur Umsetzung und Durchführung von Kindermitbestimmung auf Ortsebene enthält. Der Satzungsausschuss begleitet diesen Prozess und prüft, wie alte Strukturen angepasst und neue dafür in der Satzung verankert werden können.

Der Diözesanausschuss befasst sich in enger Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis mit der Wirksamkeit von Kindermitbestimmung im Verband. Partizipation und Teilhabe im gesamten Verband soll in Zukunft ein fester Aufgabenbereich für Diözesanleitung und Diözesanausschuss sein.

*mit 58 Ja-Stimmen einstimmig angenommen!*

***Begründung:***

Im letzten Jahr hat die Diözesankonferenz den Antrag "Demokratie, Partizipation und Teilhabe im Verband" angenommen. Daraufhin haben diverse Untergruppen innerhalb des Diözesanausschusses (DA) intensiv an diesem Thema gearbeitet. Die Ergebnisse und Inhalte dieser Untergruppen wurden gesammelt und analysiert. Eine wichtige Erkenntnis dabei war, dass Kindermitbestimmung in unserem Verband auf verschiedenen Ebenen stattfindet, nicht nur in den Mitgliederversammlungen (MVs). Daher entstand die Idee, alternative Möglichkeiten der Kindermitbestimmung zu erforschen und zu entwickeln, um sie den Ortsverbänden (OVs) zugänglich zu machen.

Die Notwendigkeit für diesen Schritt wird besonders durch die Tatsache unterstrichen, dass die MVs in ihrer derzeitigen Form oft nicht kindgerecht gestaltet sind. Sie bieten nicht immer die optimalen Rahmenbedingungen, um die Meinungen und Interessen der Kinder angemessen zu berücksichtigen und einzubeziehen. Deshalb ist es essenziell, neue Formate und Methoden zu entwickeln, die es ermöglichen, die Stimmen der Kinder effektiver und häufiger einzufangen.

Durch die Gründung eines speziellen Arbeitskreises, der sich ausschließlich mit der Entwicklung zusätzlicher Formen der Kindermitbestimmung befasst, kann eine umfassende und praxisnahe Arbeitshilfe für die OV's erstellt werden. Dieses Baukastensystem soll nicht nur verschiedene Strukturen und Konzepte beinhalten, sondern auch Methoden für die Umsetzung und Durchführung von Kinder-mitbestimmung aufzeigen.

Durch die dauerhafte Überprüfung des Themas wird sichergestellt, dass Kindermitbestimmung in unserem Verband lebendig bleibt und sich stets an den Bedürfnissen und Interessen der Kinder orientiert.